

Protokoll der 1. Sondersitzung der Seniorenvertretung Witten.

Datum: 31.07.2014
Zeit: 16:00 bis 18:15 Uhr
Ort: Seniorenzentrum der AWO / Egge

Moderation: Lothar
Protokoll: Lothar

Begrüßung der Teilnehmer und Eröffnung der Sitzung durch Lothar. Eine Tagesordnung wurde mit der Einladung nicht versandt und durch die Teilnehmer festgelegt.

1. Arbeitsstrukturen 2. Arbeitsthemen.

1. Laut Satzung wählt die SV 3 Sprecherinnen/Sprecher. Bisher wurden gewählt und haben die Wahl auch angenommen Waltraud und Lothar. Eine/Einer fehlt noch. Bitte um Meldungen/Vorschläge um das Thema auf der nächsten regulären Sitzung zum Abschluss zu bringen.

Die Fraktionen des Rates haben beschlossen je einen Vertreter und einen Stellvertreter der SV in die Ausschüsse zu berufen. Die Ausschusssitzungen sind öffentlich, damit ist es jedem Mitglied der SV auch zu möglich die Sitzungen zu besuchen.

Die SV hat folgende Vorschläge für die Ausschussvertretung beschlossen:

Sport: Rolf Brauckmann, Vertreter Rainer Vogt

Verkehr: Detlef Engel, Vertreter Willi Bodden

Soziales/Wohnen/Integration: Lothar Winkler, Vertreterin Waltraud Sjamken

Stadtentwicklung: Margret Hensler, Vertreter Werner Nagel.

Bitte nochmals um Prüfung der Vorschläge. Einwände bitte bis zum 08.08.2014 an mich. Danach werden ich die Vorschläge an die BM melden.

Die 2013 beschlossene Konzeption bildet weiterhin den Rahmen für unsere Arbeit.

2. Für die Schwerpunkte unserer Arbeit wurden folgende Themen diskutierte:

-„Senioren gerechte Infrastruktur/Stadtentwicklung“.

Weiterführung des Themas Barrierefreie Wege. Entsprechend dem Beispiel für einen Bezirk in Witten Mitte (siehe Anlage) sollen weitere Bereiche, insbesondere auch in den Stadtteilen gelistet werden. Bewertet werden Fußwege, Absenkungen, Querungshilfen und Ampelanlagen/Phasen. Ziel ist es, bis Ende 2014 ein erstes Dokument zu haben.

Weitere Themen waren:

ÖPNV-Anbindung der Stadtteile

Gestaltung Radwege (Brücke über Pferdebachstr.)

Wohnortnahe Grundversorgung/senioren gerechte Quartiere.

Konkrete Projekte wurden zu diesen Themen noch nicht beschlossen.

Wohnen im Alter

Kooperationsprojekt mit der VHS (siehe Anlage).

Besuchsrunde bei den Seniorenheimen. Waltraud verabredet wieder Besuchstermine.

Fahrt nach Bochum zur Sicherheitsberatungsstelle der Polizei organisieren. 10-12

Personen. Werner klärt Fahrtmöglichkeiten, Lothar Termin. Teilnehmer können/sollen auch aus unseren Netzwerken kommen. Ziel ist es, diese Möglichkeit 2 mal jährlich anzubieten.

Fahrt zum FTB nach Volmarstein. Gleicher Rahmen wie Sicherheitsberatung. Organisation Waltraud.

-Kultur

Unsere Kulturreihe wollen wir weiterführen. Ziel ist es, für jede Veranstaltung einen Partner zu gewinnen (Kosten). Den Anfang machen wir mit einer Lesung am 3.9.2014, 18:30 bei Lehmkul,

„Alt werden - (k)ein Kunststück“, Stephan Tanneberger.

Weitere Themen waren:

Verteilung der Zuschüsse zu den Veranstaltungen der Wittener Veranstalter. Heinz merkte die Schieflage an und verwies die Gefahr weiterer Kürzungen. In der Veranstaltung zur Kommunalwahl 2014 wurde unsere diesbezügliche Frage von den Politikern (sinngemäß) so beantwortet, dass die Gesamthöhe der Zuschüsse für die kommenden 2 Jahre gesichert ist.

Ohne konkrete Beschlüsse wurden noch die folgenden Themen diskutiert:

Nachbarschaftshilfen (Tagesoma, Telefonkette, Einkaufshilfe...)

Stadtarchiv (Informationbesuch und ggf. daraus gemeinsame Themen entwickeln)

Anregung am Antikriegstag teilzunehmen.

Kontakt zum KiJuPa erneuern

Für unsere Herbstveranstaltung wurde der Vorschlag eine Information zum Thema: Änderungen im Rentenrecht durchzuführen. Willi kümmert sich.

Senioremesse am 07.09.2014:

Aufbau ab 12:00 Uhr Margret, Waltraud (Tische, Auslegeware), Lothar (Pavillon)

Themenaufsteller machen Waltraud und Lothar.

Anwesenheit-Liste

Sitzung am: 31.07.2014

Ort: AWO Seniorenzentrum, Egge, Witten

Name	Vorname	Gruppe	Unterschrift
Aitcheson	Roswitha	SV	
Bekemeier	Heinz	Volksbühne	
Bodden	Willi	DGB	
Brauckmann	Rolf	SoVD	
Budde	Winfried	freie Bürger	
Demtröder	Marie-Claude	WILL	
Dietrich	Heinz-Jürgen	AWO	
Dräger	Manfred	WoGeWiMi	
Dreher	Herbert	SV	
Ehlers	Ulrich	DGB	
Engel	Detlef	SoVD Lebenshilfe	
Fischer	Helmut	SoVD	
Funk	Ulla	SV	
Gennat	Manfred	freie Bürger	
Hensler	Margret	ev. Kirche	
Kern	Giesela	WiSeL	
Kessel	Dietrich	AWO	
Lukas	Wolfgang	60+	
Nagel	Werner	SV	
Pauls	Roland	ATTAC	
Peiseler	Bärbel	SV	krank
Preuß	Karin		
Rauh	Jochen	DGB	
Rosenberg	Annegret	WiSeL	

